Protokoll

über die am Donnerstag, dem 06. Juli 2017 öffentlich abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 21:40 Uhr

Anwesende: Bgm. Mag.a Johanna OBOJES-RUBATSCHER

GV. MMag. Michael GRÜNFELDER

GV. Thomas KIRCHMAIR GR. Andrea TRIENDL

GR. Ing. Christoph GUTLEBEN
GR. Mag. Hubert DEUTSCHMANN

GR. Andreas WILHELM GV. David HUEBER GR. Christian SCHÖPF GR. Hubert KRAFT

Vize-Bgm. Thomas ZANGERL GR. Rupert ALTENHUBER GR. Andreas MEISTER

GR. Dr. Heidemaria ABFALTERER GR. Melanie MEDWED (Ersatz)

Entschuldigt: GR. Patrick WEBER

Tagesordnung:

- 1. Bericht der Frau Bürgermeisterin
- 2. Bericht über die Gemeindevorstandsitzung
- **3.** Beratung und Beschlussfassung über die Sitzung des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr
- 4. Bericht des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften
- 5. Beratung und Beschlussfassung betreffend Wechsel Landesmusikschule westliches Mittelgebirge
- 6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Bewilligung Gastschulbeitrag
- 7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Errichtung eines Wassermonitoringsystems
- 8. Bericht über örtliche Kassaprüfung vom 2. Quartal 2017
- 9. Anfragen, Anträge und Allfälliges

Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie anwesende Gäste und eröffnet die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung.

Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet über das Polizeimusiktreffen in Tirol. Die Polizeimusikkapellen von Kärnten und der Steiermark gaben im Hotel Krone ein ansprechendes Konzert.

Immer wieder ist in den Medien von Problemen in Pflegeheimen zu lesen. Das Wohn- und Pflegheim Unterperfuss wurde 2016 überprüft und bekam ein gutes Zeugnis ausgestellt. Einige wenige Verbesserungsvorschläge werden überprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.

Das Tiroler Bildungsforum lud in den Congresspark Igls zu Information "Natur im Garten Gemeinde werden". Leider war ich aufgrund der Fahrt nach Wien zum Bundesblasmusiktreffen unterwegs. GR Meister informierte sich über die möglichen Angebote für unsere Gemeinde.

Am 21. Juni 2017 fand die Begehung mehrerer Wege statt. Mit dabei waren die Landesgeologin Mag. Nittel-Gärtner, der Bezirksforstinspektor DI Brenner, der Waldaufseher Max Praxmarer und ich. Der Haggenweg musste aufgrund von akuter Steinschlaggefahr unverzüglich gesperrt werden. Der Weg in die Au war bereits für den Verkehr gesperrt. Der Geotechniker DI Helmut Hammer erstellte die Gutachten und schlug einige Sanierungsmaßnahmen vor. Im Bereich Haggenweg wurde aufgrund der Dringlichkeit mit der Sanierung begonnen.

Betreffend Weg in die Au wurde von Bewohnern ein Schreiben eingebracht, in welchem auf die "Benachteiligungen" des Ortsteils Au hingewiesen wird. Dem Schreiben sind Unterschriften von 29 Personen als Kopie angeschlossen. Die Bürgermeisterin verliest das Schreiben. Um die Sperre der BH Innsbruck wieder aufzuheben, sind aufgrund der vorherrschenden Situation mit steilen Böschungen und extrem steilen Wände 11 Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Eine Gemeindeversammlung mit den Bewohnern des Ortsteils Au ist geplant.

Die Sanierung der Horträumlichkeiten wird unverzüglich gestartet, damit sie mit Schulbeginn bezogen werden können. Der Budgetvoranschlag wird aller Voraussicht nach eingehalten werden können, allerdings sind darin die Tischlerarbeiten für die Einrichtung nicht enthalten.

Die Frühjahrsübung der FFO wurde diesmal auf der Roßkogelhütte erfolgreich durchgeführt. Die Herausforderung bestand darin, Wasser aus dem Speicherteich heraufzupumpen.

Der Volleyballplatz benötigt eine kleine Sanierung. Dies wird demnächst in Angriff genommen.

Punkt 2

Bericht über die Gemeindevorstandssitzung

Der Gemeindevorstand genehmigt dem MGV Oberperfuss eine Subvention der Saalmiete bei den drei geplanten Veranstaltungen.

Beratung und Beschlussfassung über die Sitzung des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr

Der Obmann des Ausschusses, GR Ing. Christoph Gutleben berichtet über die Sitzung des Ausschusses vom 7. Juni 2017. Mit Dr. Möderl (Baubezirksamt Innsbruck) wurde die weitere Vorgangsweise betreffend Kanalprojekt besprochen. Die Abwassermengenmessung wurde bereits vergeben.

Betreffend Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet wird folgender Antrag eingebracht:

Entsprechend der Skizze des Ingenieurbüros Hirschhuber vom 5. Juli 2017 mit folgenden Geschwindigkeitsbeschränkungen:

Verordnung einer 30km/h Beschränkung für das gesamte Ortsgebiet mit folgenden Ausnahmen:

- 1) Peter Anich Weg im locker bebauten Gebiet eine 50 km/h Beschränkung
- 2) Auffahrt nach Stiglreith
- 3) L 233 mit 50 km/h mit Ausnahme zweier kurzer Teilstücke (Kengelscheiben bis Brandstatt sowie im Bereich Aigling)

Beschluss:

JA-Stimmen: 10 NEIN-Stimmen: 2 ENTHALTUNG: 3

Damit ist der Antrag mehrstimmig angenommen.

GR Christian Schöpf stellt den Antrag, das gesamte Oberperfer Ortsgebiet mit 40 km/h – das Gemeindegebiet sowie die L 233 – zu beschränken.

Dieser Punkt wurde bereits mit dem Sachverständigen geklärt. Eine Geschwindigkeitsreduzierung auf das gesamte Ortsgebiet ist nicht möglich. Durch das Ergebnis der vorherigen Abstimmung wird die Abstimmung über den Antrag von GR Christian Schöpf hinfällig.

Punkt 4

Bericht des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften

Der Obmann des Ausschusses, GR Ing. Christoph Gutleben berichtet über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses mit dem Gemeindevorstand vom 14. Juni 2017. Es wurde über die grundsätzliche Vorgangsweise hinsichtlich der Müllabfuhr debattiert. Weiters wurde über verschiedene Varianten der Erweiterung des Recyclinghofes gesprochen.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Wechsel Landesmusikschule westliche Mittelgebirge

Die Bürgermeisterin verweist auf das den GR zugesandte Schreiben von Familie Koller. Als Vorbereitung für die Aufnahme in das "Bundesoberstufenrealgymnasium Innsbruck für Studierende der Musik" ist eine spezielle Schulung nötig. Die betreffende Lehrperson unterrichtet in der Musikschule Axams.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, Hannah Koller den Wechsel in die Musikschule Axams für das Fach "Violoncello", begrenzt auf zwei Jahre, zu genehmigen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 13 NEIN-Stimmen: ENTHALTUNG: 2

Damit ist der Antrag mehrstimmig angenommen.

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung betreffend Bewilligung Gastschulbeitrag

Die Bürgermeisterin verweist auf das den GR zugesandte Schreiben von Manuela Eberl. Frau Eberl ersucht um einen Gastschulbeitrag für ihre Kinder, welche die Freie Montessorischule in Stams besuchen.

Die Bürgermeisterin erklärt sich befangen.

Bgm.-Stellvertreter Thomas Zangerl lässt über den Antrag von Frau Eberl abstimmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 1 NEIN-Stimmen: 10 ENTHALTUNG: 2 Befangen: 2

Damit ist der Antrag mehrstimmig abgelehnt.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung betreffend Errichtung eines Wassermonitoringsystems

Ein Vorfall im Hochbehälter Tiefental brachte die Wasserversorgung in einem Ortsteil kurzfristig zum Erliegen. Aus diesem Grund ersuchte der Wassermeister, zumindest in diesem wichtigen Behälter ein Monitoring-System einzubauen. Es liegen zwei Angebote vor:

Für das Wassermonitoring für die WVA Oberperfuss liegen zwei Angebote vor. Es wurden von der Wasser Tirol – Wasserdienstleistungs-GmbH ein grober Kostenrahmen und vom Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH ein Richtpreisangebot übermittelt.

Eine kurze Aufstellung der einmaligen und der monatlichen Kosten beider Firmen:

Wasser Tirol - Wasserdienstleistungs-GmbH

Einmalige Kosten: € 21.500,00 Monatliche Kosten: € 175,00

Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH

Einmalige Kosten: € 17.825,00 Monatliche Kosten: € 73,98

Bei der Wasser Tirol – Wasserdienstleistungs-GmbH wurde für zwei Hochbehälter angeboten. Die Ingenieurbüro Eberl Ziviltechniker GmbH hat für drei Hochbehälter angeboten.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dass dem Ingenieurbüro Eberl ZT GmbH der Auftrag erteilt wird.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15 NEIN-Stimmen: ENTHALTUNG:

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 8

Bericht über die örtliche Kassaprüfung vom 2. Quartal 2017

GR. Rupert Altenhuber berichtet über die am 22. Mai 2017 stattgefundene Sitzung des Überprüfungsausschusses.

1. Kassenbestandsaufnahme:

Es wurden die Kassenbestände per 22. Mai 2017 aller Haupt- und Nebenkassen sowie der Rücklagensparbücher aufgenommen. Es gab keine Beanstandungen und bezüglich der Aufzeichnungen gab es volle Übereinstimmung. Der Kassen-Ist-Bestand per 22. Mai 2017 betrug € 404.795,01.

2. Buchungs- und Belegprüfung

Es erfolgte eine Buchungs- und Belegprüfung. Die Belege vom 26.04.2017 wurden überprüft. Für alle Buchungen waren Belege vorhanden. Die Überprüfung ergab keine Mängel.

Anfragen, Anträge und Allfälliges

GR Andreas Wilhelm frägt an, wie der dzt. Stand betr. Tierkrematorium Dickicht sich darstellt. GR Rupert Altenhuber erklärt, dass lt. tel. Auskunft von Fr. Dr. Senn nach Prüfung der nachgeforderten Unterlagen zum Verbrennungsofen einer Genehmigung nichts entgegensteht, wenn der Ofen den Vorgaben entspricht.

GR Andreas Wilhelm möchte festhalten, dass in der letzten Ausgabe des Dorfblattes irrtümlicherweise die Öffnungszeiten der Kinderbetreuung falsch angeben wurden. Öffnungszeiten während der Sommerzeit sind 5 Wochen, 3 Wochen ist die Kinderbetreuung geschlossen.

GR Dr. Heidemaria Abfalterer bittet um Bekanntgabe der Termine für das nächste Halbjahr für die GR-Sitzungen. Die Bürgermeisterin bereitet diese gerade vor.

GR Andreas Meister regt an, die Straßenlaternen im Ortsteil Wildgrube neben dem Wald frei zu schneiden, so dass wieder genügend Licht vorhanden ist. Die Bürgermeisterin wird dies beim Bauhof in Auftrag geben.

GR Andreas Meister macht den Vorschlag, im Spielplatzgelände neben der FFW im Herbst drei Obstbäume (alte erhaltenswerte Sorten) zu pflanzen. Die Kosten werden von den Oberperfer Grünen übernommen. Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den Grünen für diese gute Idee.

GR Christian Schöpf fragt nach zum Stand der Gondelbahn-Finanzierung und ob die Gondelbahn bestellt ist und 2017 betrieben wird. Die Bürgermeisterin gibt an, dass die Finanzierung schon relativ gut ausschaut, ob die Bahn 2017 in Betrieb gehen kann, kann dzt. noch nicht gesagt werden. Die Bürgermeisterin gibt an, dass sie nichts bestellt hat.

GR Christian Schöpf fragt nach, ob der Obmann von der Sektion Fußball, Peter Abfalterer, in der Gemeinde ein Ansuchen für einen Rasenmähertraktor gestellt hat (Kostenpunkt ca. EUR 37.000,00). Die Bürgermeisterin bestätigt, dass ein Ansuchen vorliegt und dies in der nächsten Finanzausschuss-Sitzung besprochen wird.

GR Christian Schöpf fragt nach, wann wir den Film "Burnout" in Oberperfuss sehen werden. Die Bürgermeisterin erklärt mit Johannes Schmid bereits Kontakt bezügl. eines Termins aufgenommen zu haben.

GR Hubert Kraft regt an, beim Kinderspielplatz Dorf einen Trinkbrunnen zu errichten, sowie bei der Sandkiste den Sonnenschutz zu erweitern und bei den Sitzplätzen eine Beschattung zu errichten. Die Bürgermeisterin erklärt, dass der von ihr gespendete Brunnen im Bauhof bereits vorhanden ist und der Errichtung harrt. Der Sonnenschutz ist in Planung.

GV David Huber weist darauf hin, dass der MGV einen Gesangsabend in Stiglreith abhält und fragt an, ob der Liftbetrieb geöffnet werden kann. GR Mag. Hubert Deutschmann erklärt, dass es mit dem Obmann des MGV bereits Gespräche gegeben hat und weitere Gespräche geben wird.

Der Gemeinderat:	Die Schriftführerin:	Die Bürgermeisterin:
Dei dememberat.	Die Sein Herari er III.	Die burgermeisterm.